Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art

Band: 49 (1962) **Heft:** 10: Japan

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

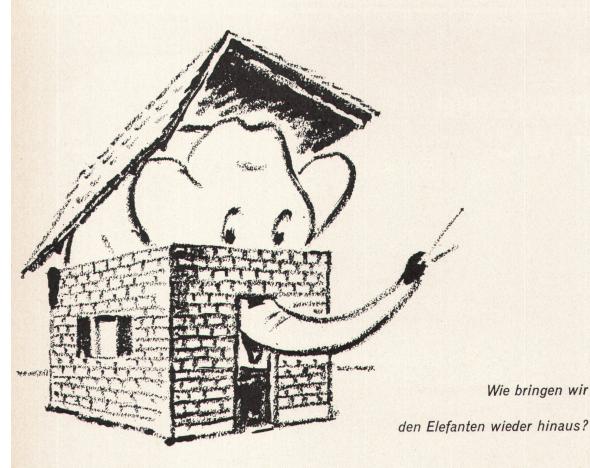
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Schön geformt, technisch vollkommen. Und wie gut es spült, wie geräuschlos. Spülkasten und Klosett sind wie aus einem Guss zusammengebaut. Ein modernes WC, ein hygienisches WC. Kein Spülrohr, kein Anschluss-Stutzen, sondern überall weisses Porzellan. Ueber 50000 Referenzen allein in der Schweiz!



Gustavsberg AG Feldmeilen Lieferung durch Ihren Sanitär-Grosshändler



Das letzte Wort auf dem Gebiet der Zentralheizungstechnik ist die Kessel-Boiler-Kombination. Der Heizkessel liefert dann nicht nur das Heisswasser für die Radiatoren, sondern auch für Küche und Badzimmer. Die meisten bisherigen Kessel-Boiler-Kombinationen haben jedoch einen Nachteil: sie bestehen aus einem Stück und sind wahre «Monstrümer» an Grösse. Man muss sie schon in der frühesten Phase des Neubaues – vor dem Einbetonieren der Kellerdecke! – mit einem Kran an Ort und Stelle bringen. Dann wird mit einem Stoss-Seufzer zugemauert, und jeder denkt: «Hoffentlich hält das Ding auf Zeit und Ewigkeit!»

Denn: sollte Boiler oder Heizkessel jemals spuken und revisionsbedürftig werden, dann ist guter Rat teuer. Dann stellt sich die Frage: «Wie bringen wir den Elefanten aus der engen Klause wieder hinaus?»

All dieser Sorgen sind Sie beim IDEAL-BITHERM enthoben! Auch er ist eine Kessel-Boiler-Kombination.

Auch bei ihm liefert der Zentralheizungskessel zugleich das heisse Wasser für Küche und Bad. Aber der Bitherm wird nicht an einem Stück, sondern in Einzelteilen geliefert, die sich bequem transportieren und an Ort und Stelle montieren und demontieren lassen. Dieser Vorteil ist von grösster Wichtigkeit.

In den Bitherm lässt sich jeder Olbrenner einbauen. Mehr noch: sollte unser Land einmal von den Olzufuhren abgeschnitten sein-was auch schon da war! – dann kann der Olbrenner mit Leichtigkeit entfernt und jedes andere Heizmaterial verfeuert werden: Kohle, Holz, Karton, Zeitungen – alles!

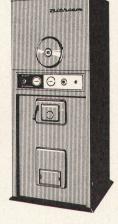
Als letzter Vorteil sei noch erwähnt: der Bitherm-Heizkessel ist aus Guss; seine Lebensdauer ist enorm.

Prospekt und Auskünfte durch Zentralheizungsfirmen oder die

IDEAL - Standard AG
Dulliken b. Olten Tel. 062/51021

IDEAL-BITHERM





Verblüffend niedere Anschaffungs- und Betriebskosten